

Bürgerbefragung



Ergebnisse und Auswertung

Vorbemerkungen:

Bis zum 15.12.2008 wurden abgegeben	201 Fragebögen
Davon aus der Zielgruppe der über 65-jährigen	157 Fragebögen
Davon Fragebögen, die dem Pettendorf aktuell Entnommen wurden	34 Fragebögen
Davon Fragebögen, die von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen wurden	10 Fragebögen

Die Zielgruppe der über 65-Jährigen wurde persönlich angeschrieben. Es bestand die Möglichkeit den ausgefüllten Fragebogen auf Kosten der Gemeinde zurückzusenden.

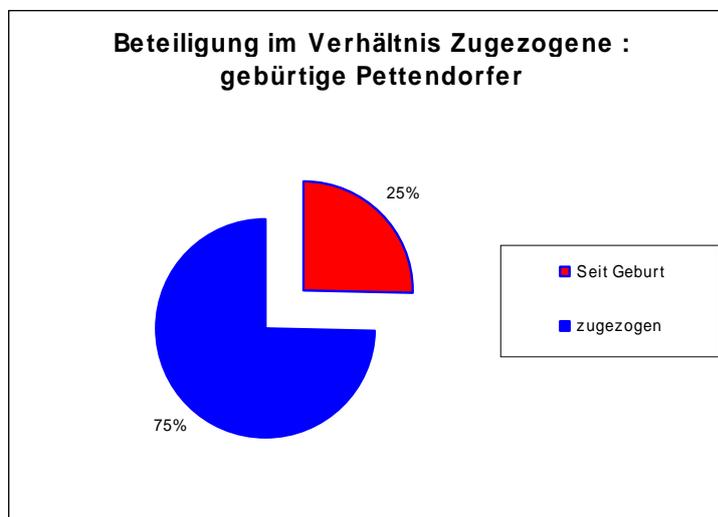
In dieser Zielgruppe wurden angeschrieben	502 Personen
Rücklauf aus dieser Zielgruppe	157 Fragebögen
Dies entspricht einer Rücklaufquote von	31,27 %

Auswertungen zu den einzelnen Fragekomplexen:

Bereich 1 „Allgemeine Angaben“

Nr. 1.1 Seit wann leben Sie in Pettendorf?

Seit Geburt	zugezogen
51	150



Nr. 1.2 In welchem Ort der Gemeinde leben Sie?

Rücklauf aufgeteilt nach Ortsteilen:

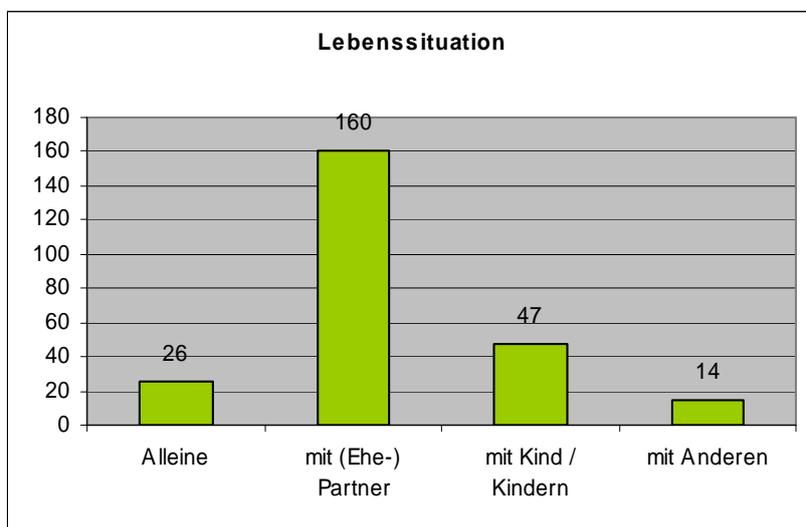
Keine Angabe	11
Pettendorf	74
Adlersberg	15
Aichahof	21
Deckelstein	0
Ebenwies	0
Eibrunn	1
Eichenbrunn	3
Günzenried	4
Haselhof	0
Hinterberg	0
Hummelberg	0
Kneiting	24
Mariaort	2
Neudorf	11
Reifenthal	20
Ried	0
Schwetendorf	14
Tremmelhausen	0
Urtlhof	1
insgesamt	201

Einwohnerstand Gemeinde Pettendorf zum 30.06.2008

3.238 Einwohner

Nr. 1.3 Wohnen Sie alleine oder mit anderen zusammen?

Alleine	mit (Ehe-) Partner	mit Kind / Kindern	mit Anderen
26	160	47	14



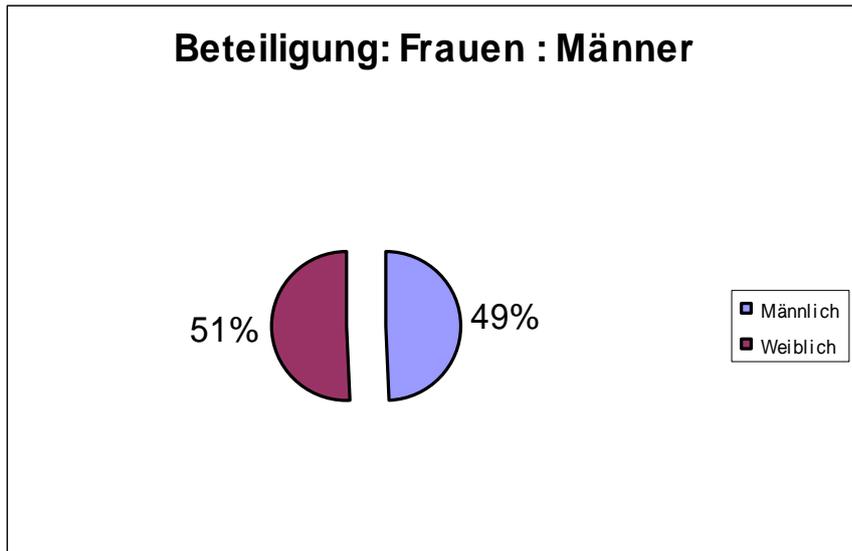
Nr. 1.4 Ihre Altersgruppe

Rücklauf in der jeweiligen Altersgruppe

Beteiligung nach Altersgruppen	Anzahl der zurückgegebenen Fragebögen	Einw. in dieser Altersgruppe insg.	Prozentuale Beteiligung
18 - 39 Jahre	9	933	0,96
40 - 54 Jahre	19	941	2,02
55 - 64 Jahre	13	446	2,91
65 - 74 Jahre	109	314	34,71
ab 75 Jahre	51	183	27,87
Insgesamt:	201	2817	

Nr. 1.5 Geschlecht

Männlich	Weiblich
99	102

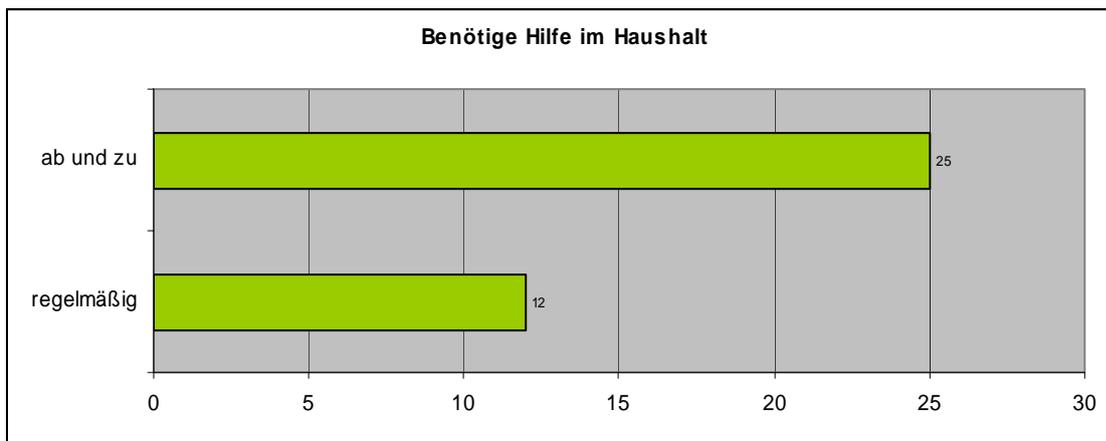


Bereich 2 „Fragen zu Hilfen im Alltag“

Nr. 2.1 Benötigen Sie derzeit Hilfe?

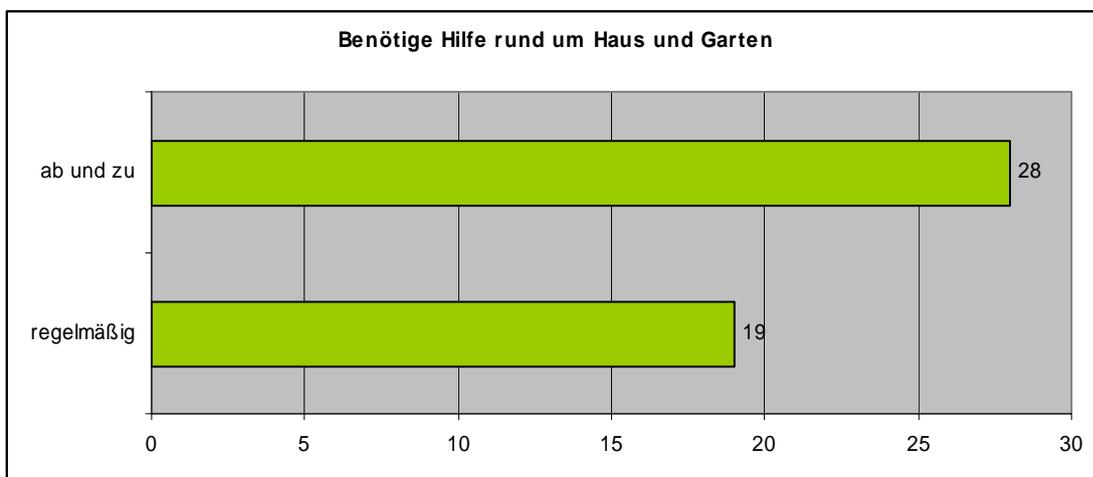
Nr. 2.1a Im Haushalt

regelmäßig	ab und zu
12	25



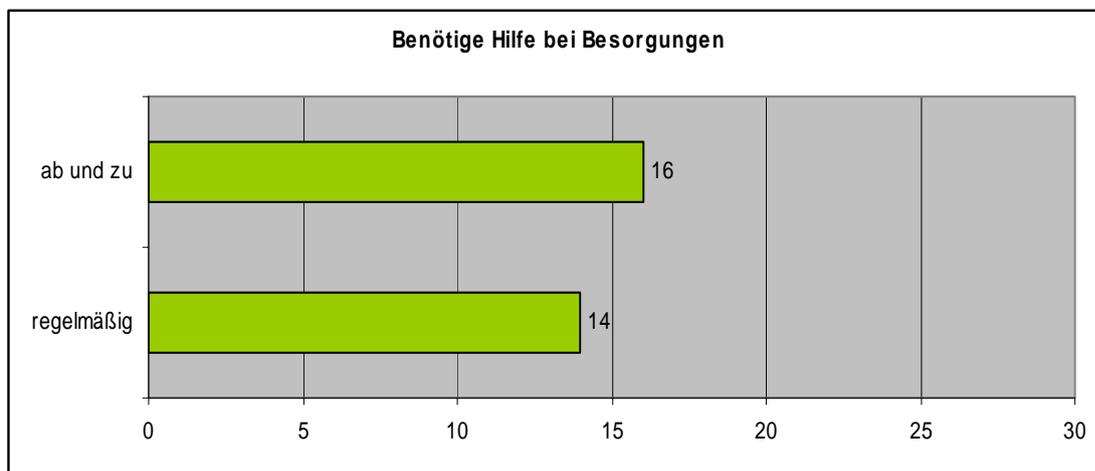
Nr. 2.1b Rund um Haus und Garten

regelmäßig	ab und zu
19	28



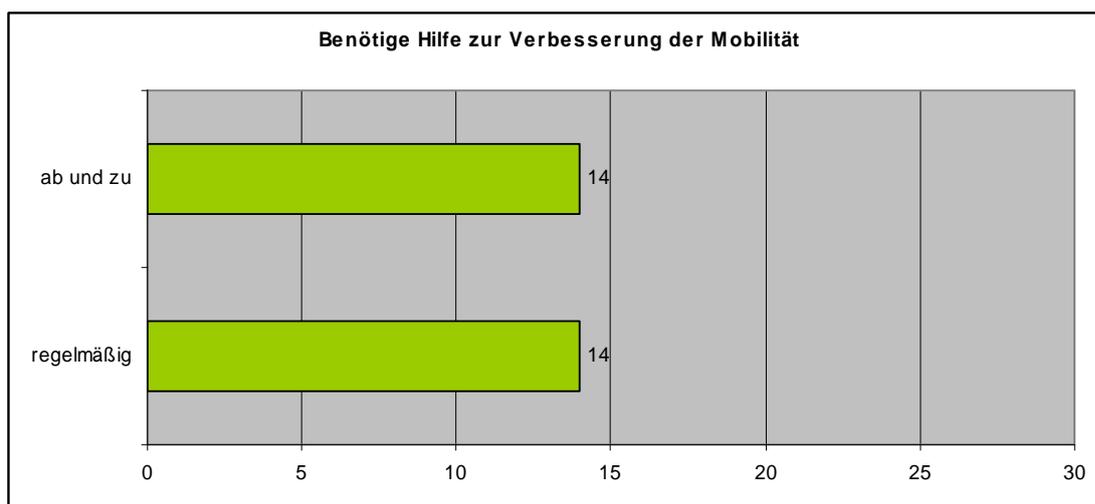
Nr. 2.1c Bei Besorgungen

regelmäßig	ab und zu
14	16



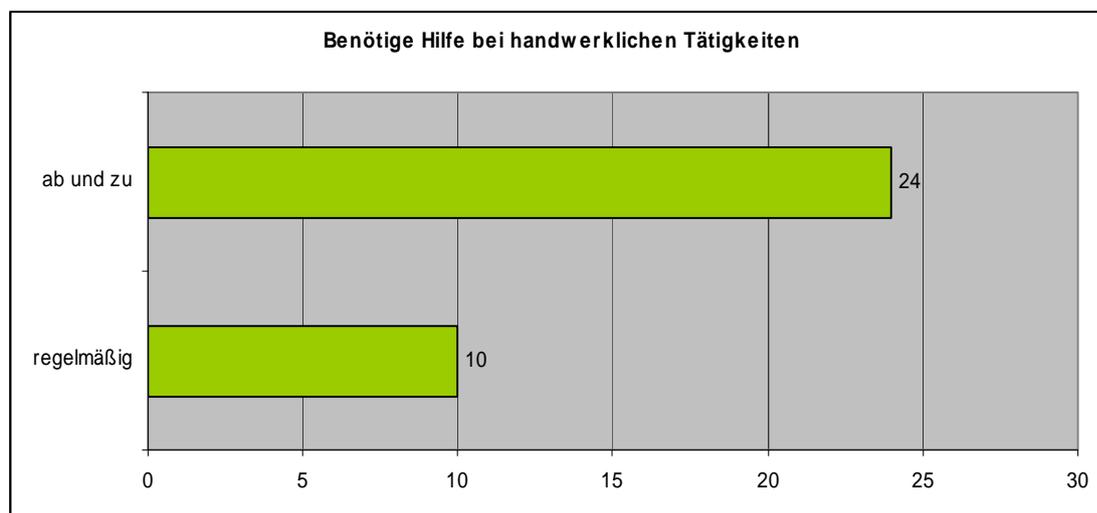
Nr. 2.1d Zur Verbesserung der Mobilität

regelmäßig	ab und zu
14	14



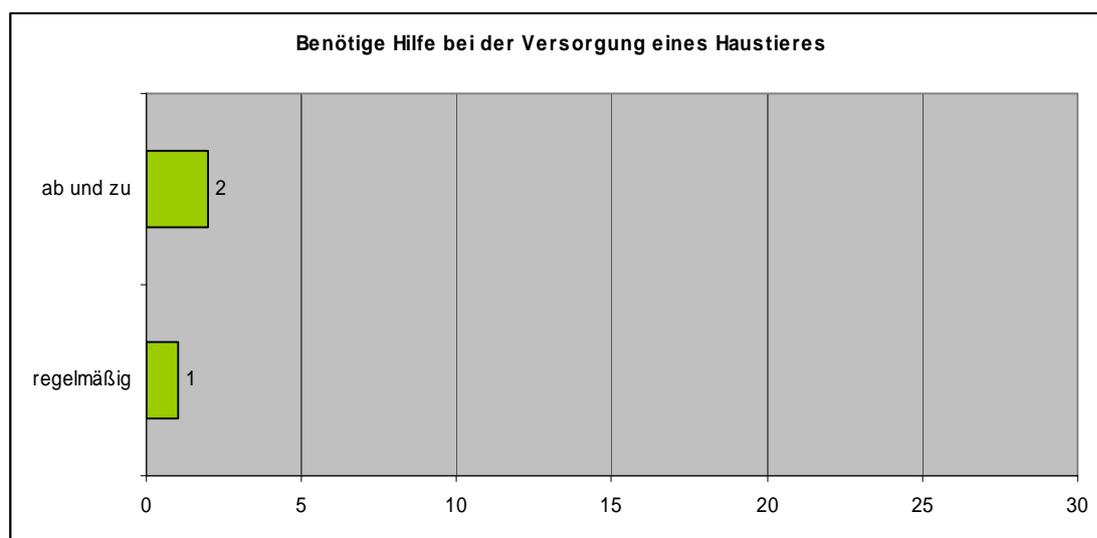
Nr. 2.1e Bei handwerklichen Tätigkeiten

regelmäßig	ab und zu
10	24



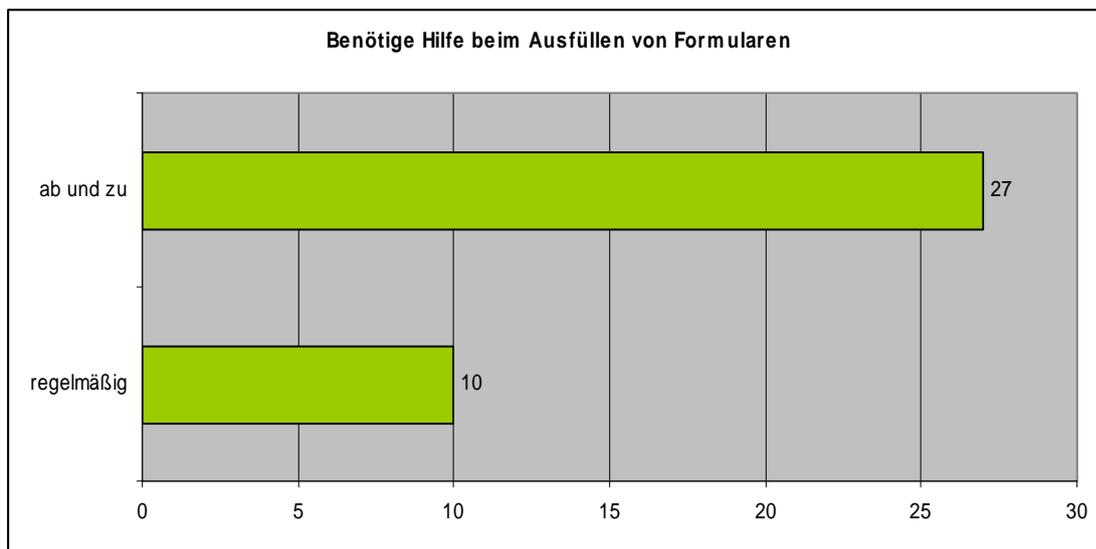
Nr. 2.1f Bei Versorgung eines Haustieres

regelmäßig	ab und zu
1	2



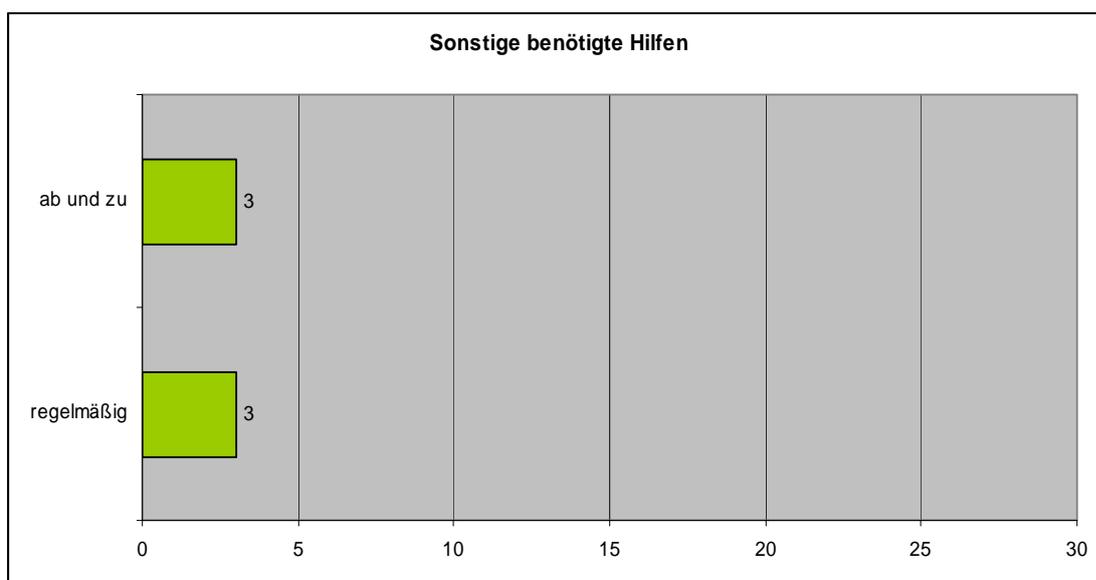
Nr. 2.1g Beim Ausfüllen von Formularen

regelmäßig	ab und zu
10	27



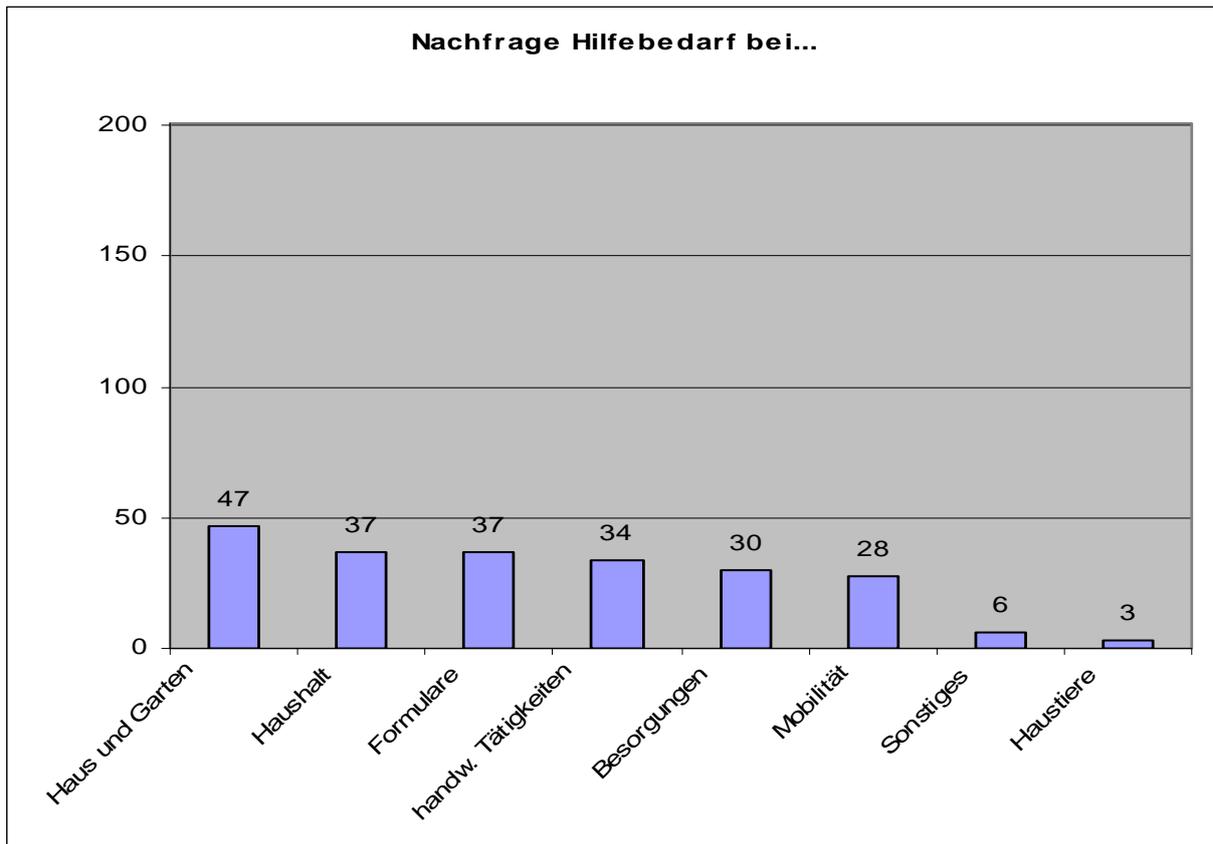
Nr. 2.1 h Sonstiges

regelmäßig	ab und zu
3	3



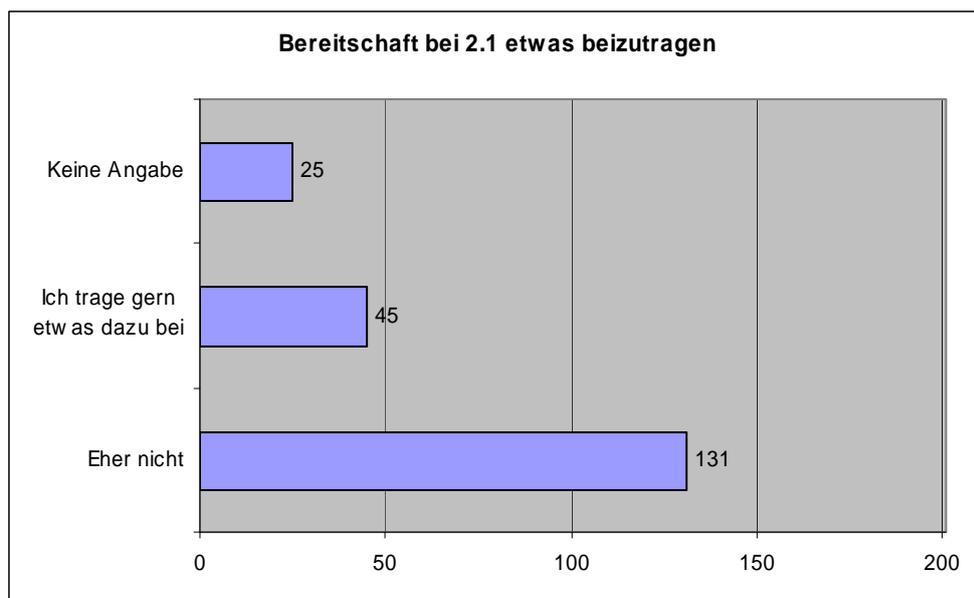
Es wird Hilfe benötigt bei:

Hilfe bei	Haus und Garten	Haushalt	Formulare	handw. Tätigkeiten	Besorgungen	Mobilität	Sonstiges	Haustiere
Anzahl	47	37	37	34	30	28	6	3
Prozentsatz zu den abgegebenen Fragebögen	23,38	18,41	18,41	16,92	14,93	13,93	2,99	1,49



Nr. 2.2 Können Sie sich vorstellen, in einem der in 2.1 genannten Bereiche Hilfe anzubieten?

Eher nicht	Ich trage gern etwas dazu bei	Keine Angabe
131	45	25



Der Anteil derjenigen, die etwas beitragen möchten beträgt **22,39 %**

Liste der Vorschläge für Beiträge:

- | | |
|--|------------------------------------|
| - Einkaufen und Besorgungen machen | 12 Bereitschaftserklärungen |
| - Mobilität | 10 Bereitschaftserklärungen |
| - Fahrten zum Arzt | 1 Bereitschaftserklärungen |
| - Ausfüllen von Formularen usw. | 8 Bereitschaftserklärungen |
| - Allgemeine Organisation für Senioren | 1 Bereitschaftserklärung |
| - Haustierversorgung | 5 Bereitschaftserklärungen |
| - Haus und Garten | 6 Bereitschaftserklärungen |
| - kleinere handwerkliche Tätigkeiten | 3 Bereitschaftserklärungen |
| - Hilfen im Haushalt | 3 Bereitschaftserklärungen |
| - Besuchsdienst | 1 Bereitschaftserklärung |
| - Vorlesen | 1 Bereitschaftserklärung |
| - Computer | 1 Bereitschaftserklärung |
| - Mache schon einiges | 1 Bereitschaftserklärung |
| - TSV | 1 Bereitschaftserklärung |

Absagen wie:

- bin selber nicht mehr mobil
- bin bereits 86 Jahre alt
- evtl. später

Welche Einkaufsmöglichkeiten würden Sie bevorzugen?

	Anzahl	Prozentsatz
Individueller Bestellservice:	39	19,40
Lieferservice:	35	17,41

Was würden Sie bestellen?

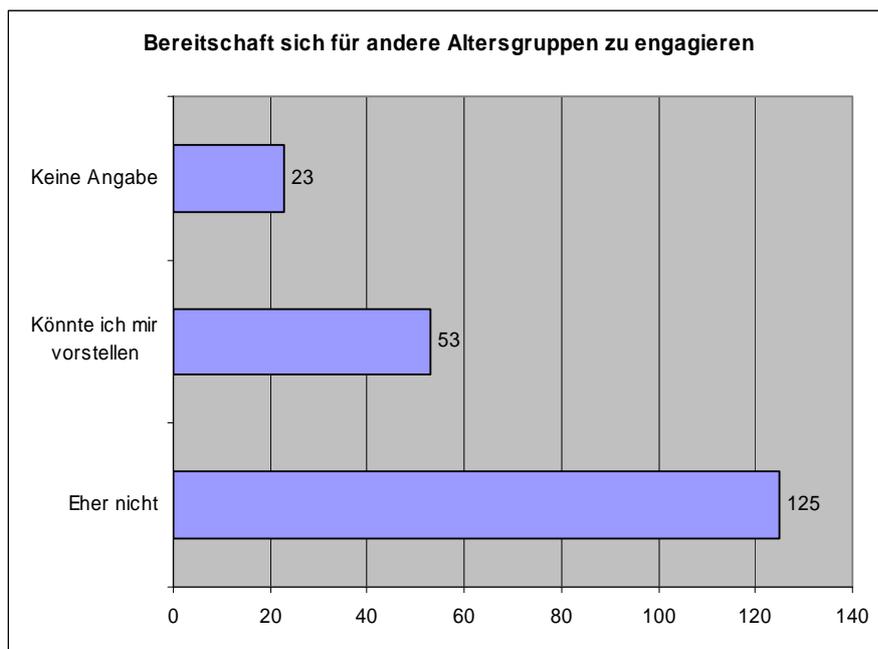
- Backwaren 5 Nennungen
- Obst und Gemüse 3 Nennungen
- Bioprodukte 1 Nennung
- Lebensmittel und Grundnahrungsmittel 14 Nennungen
- Milchprodukte 1 Nennung
- Medikamente 2 Nennungen
- Getränke 5 Nennungen
- Nichts 1 Nennung

Brauchen Sie einen Begleitservice?

	Anzahl	Prozentsatz
Brauchen Sie einen Begleitservice usw.:	16	7,96

Nr. 2.3 Können Sie sich vorstellen, sich für andere Altersgruppen zu engagieren?

Eher nicht	Könnte ich mir vorstellen	Keine Angabe
125	53	23



Der Anteil derjenigen, die sich für andere Altersgruppen engagieren würden beträgt **26,37 %**

Bereich 3 „Fragen zu Freizeit, Erholung und Gesundheit“

Nr. 3.1 Welche Angebote sind für Sie im Alter wichtig?

Nr. 3.1a Geselligkeit:

Ja	Prozentsatz
118	58,71

Ergänzende Angaben hierzu teilweise durch Unterstreichungen hervorgehoben:
Musik (3x); Kultur (3x); Gespräche (2x); Unterhaltung; Theater

Nr. 3.1b Körperliche Fitness:

Ja	Prozentsatz
119	59,20

Ergänzende Angaben hierzu teilweise durch Unterstreichungen hervorgehoben:
Wandern (4x); Gymnastik (2x); Schwimmen (3x); Radfahren; Tanzen; Sauna

Nr. 3.1c Geistige Fitness:

Ja	Prozentsatz
75	37,31

Ergänzende Angaben hierzu teilweise durch Unterstreichungen hervorgehoben:
Vorträge (3x)

Nr. 3.1d Kirchliche Angebote:

Ja	Prozentsatz
43	21,39

Ergänzende Angaben hierzu teilweise durch Unterstreichungen hervorgehoben:
Seniorenkreise (4x); Bibelgespräch (3x)

Nr. 3.1e Sonstige Angebote:

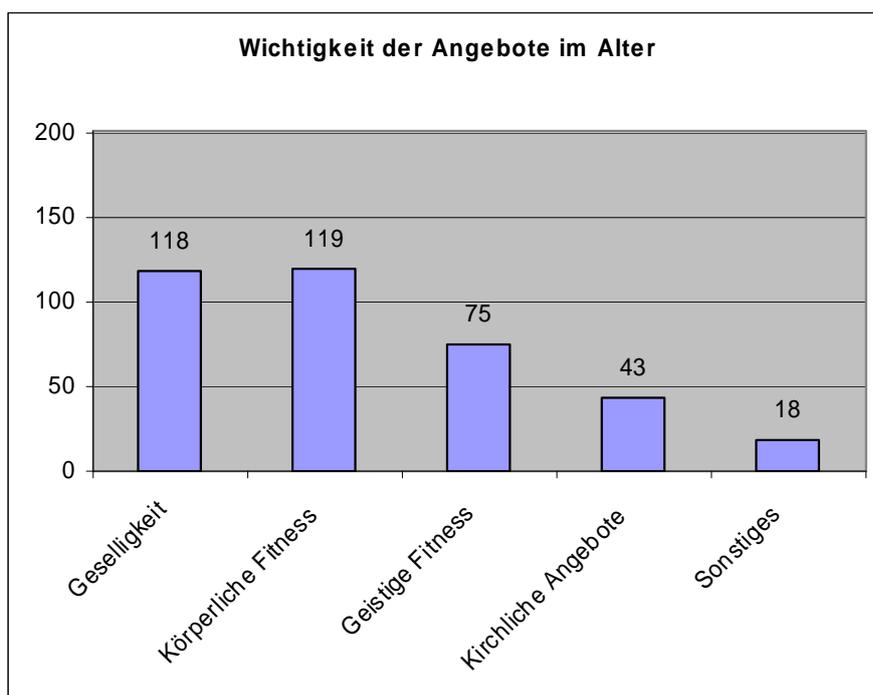
Ja	keine Angabe
18	8,96

Ergänzende Angaben hierzu teilweise durch Unterstreichungen hervorgehoben:

- Fahrdienst
- Fahrten zu überregionalen Kulturereignissen
- Theaterfahrten
- Fortbildung zu altersrelevanten Themen
- Beratung: Pflegedienst, -stufen, Erben, Gesundheit, Rente
- „bin evangelisch“
- Frauenbund
- Seniorenkreis
- OGV
- Erholung im Garten
- Musik machen
- Leihoma
- Geselligkeit
- Verbesserung des ÖPNV (Sonntags)
- nette Nachbarn; gute Nachbarschaftshilfe
- Vereine (2x)
- Tanzen

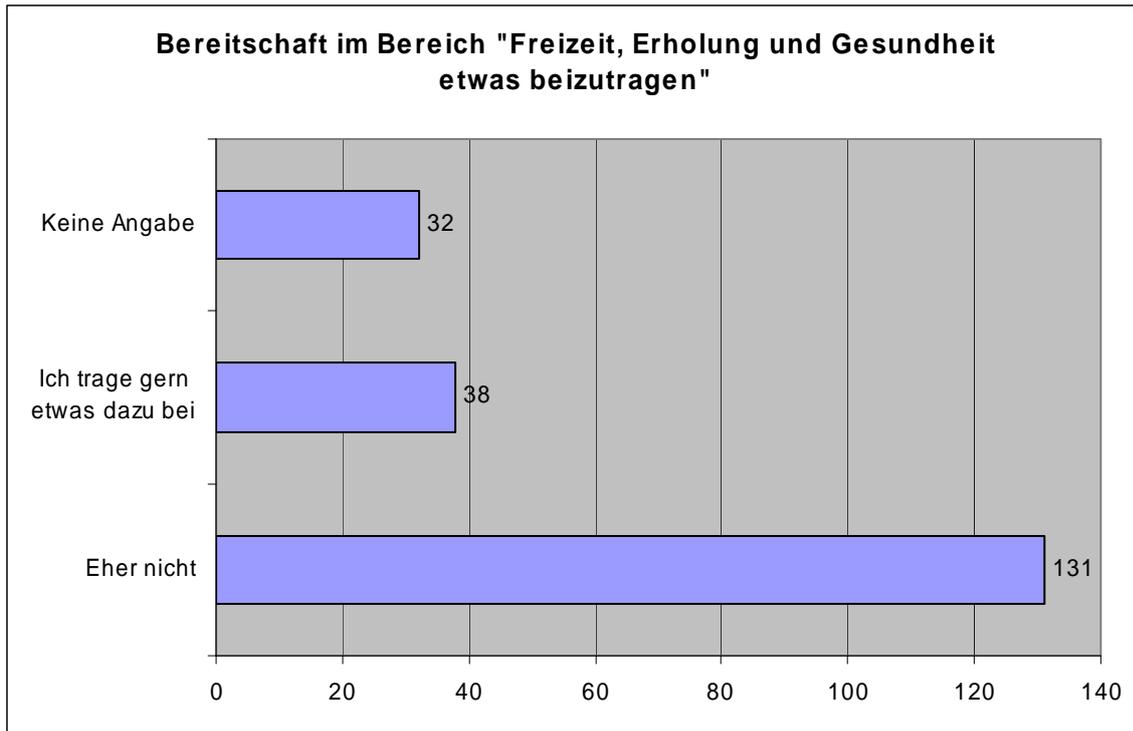
Welche Angebote sind für Sie im Alter wichtig? - Zusammenfassung

Geselligkeit	Körperliche Fitness	Geistige Fitness	Kirchliche Angebote	Sonstiges
118	119	75	43	18



Nr. 3.2 Können Sie sich vorstellen, eine Aufgabe zu übernehmen und / oder sich ehrenamtlich für einen der in 3.1 genannten Bereiche zu engagieren?

Eher nicht	Ich trage gern etwas dazu bei	Keine Angabe
131	38	32



Der Anteil derjenigen, die etwas beitragen möchten beträgt **18,91 %**

Liste der Anmerkungen hierzu und Vorschläge in welchen Bereichen eine Bereitschaft zum Engagement besteht:

- Seniorenkreis	4 Nennungen
- Bibelkreis	1 Nennung
- Besuchsdienst	5 Nennungen
- OGV	3 Nennungen
- in der Pfarrei	1 Nennung
- Geselligkeit	7 Nennungen
- Körperliche Fitness	2 Nennungen
- Geistige Fitness	4 Nennungen
- Frauenbund	1 Nennung
- Enkelkinder aufpassen	1 Nennung
- Skigymnastik	1 Nennung
- Nordic Walking für Senioren	2 Nennungen
- Gespräche	3 Nennungen
- Singen	2 Nennungen
- Wanderungen veranstalten	3 Nennungen
- Vorträge	1 Nennung
- Umweltforum / Seniorenforum	1 Nennung
- Spielen	2 Nennungen
- Radfahren	1 Nennung
- Musik	1 Nennung
- Kultur	1 Nennung
- PC-Kurse	1 Nennung

Ich tue schon was / derzeit nicht möglich sonst gern / noch nicht

Bereich 4 „Fragen zum seniorenrechtlichen Umfeld“

Welche der folgenden Punkte sollten von der Gemeinde verbessert oder umgesetzt werden?

Nr. 4a **Barrierefreier Zugang zu öffentlichen Gebäuden:**

Ja	Prozentsatz
61	30,35

Ergänzende Angaben hierzu teilweise durch Unterstreichungen hervorgehoben:

- Rathaus 2 Nennungen
- Pfarrsaal 1 Nennung

Nr. 4b **Öffentliche Toiletten:**

Ja	Prozentsatz
55	27,36

Ortsangaben:

- bei der Gemeinde / Rathaus 13 Nennungen
- Ortsmitte Pettendorf 3 Nennungen
- Kirche Pettendorf 6 Nennungen
- Friedhof Pettendorf 9 Nennungen
- neuer Friedhof Pettendorf 1 Nennung
- Friedhof Kneiting 2 Nennungen
- Dorfhaus Kneiting 1 Nennung
- während Sonntagsmesse Kneiting 1 Nennung
- Toilette Dorfhaus Kneiting mit Rollstuhl nicht möglich 1 Nennung
- Kneiting Kapellenplatz 1 Nennung
- beim Supermarkt in Pettendorf 5 Nennungen
- Nähe Wasserwerk / Gewerbegebiet 1 Nennung
- an Wegen, die von Senioren benutzt werden 1 Nennung

Nr. 4c Gesicherte Wege, Handläufe, Beleuchtung etc.:

Ja	Prozentsatz
38	18,91

Ortsangaben:

- Beleuchtung an der alten B8 Kneiting – Mariaort 2 Nennungen
- Friedhof Pettendorf 1 Nennung
- Zugang zum Friedhofseingang von Parkplatz II 1 Nennung
- Schulgangerl 2 Nennungen
- Weg zur Kirche (Pettendorf) 2 Nennungen
- allgemein hellere Beleuchtung 1 Nennung
- bei allen Treppen (Friedhöfe, Rathaus...) 2 Nennungen
- Leichenhaus 1 Nennung
- Parkplatz Adlersberg (Winter) 1 Nennung
- Schwetendorf 1 Nennung
- Reifenthal 1 Nennung

Nr. 4d Gesicherte Straßenübergänge:

Ja	Prozentsatz
54	26,87

Ortsangaben:

- Aichahof 8 Nennungen
- Spielplatz Schwetendorf 2 Nennungen
- Reifenthal /Ampelanlage 7 Nennungen
- Kneiting: Kager / Winzer 5 Nennungen
- An „Brennpunkten“ 1 Nennung
- Pettendorf: Martin-Klob-Straße – Hauptstraße 1 Nennung
- Rund um Edeka und Schule 7 Nennungen
- Pettendorf: Bushaltestelle Mayerwirt 2 Nennungen
- Pettendorf: Kindergarten 1 Nennung
- Pettendorf: Schlossstraße – Hauptstraße 1 Nennung
- Bushaltestellen 4 Nennungen
- im Ort Neudorf 1 Nennung
- saubere Gehwege 1 Nennung
- B8 Mariaort 1 Nennung
- entlang der Pettendorferstraße 1 Nennung
- Gemeindebereich Pettendorf 1 Nennung

Nr. 4e Ruhebänke:

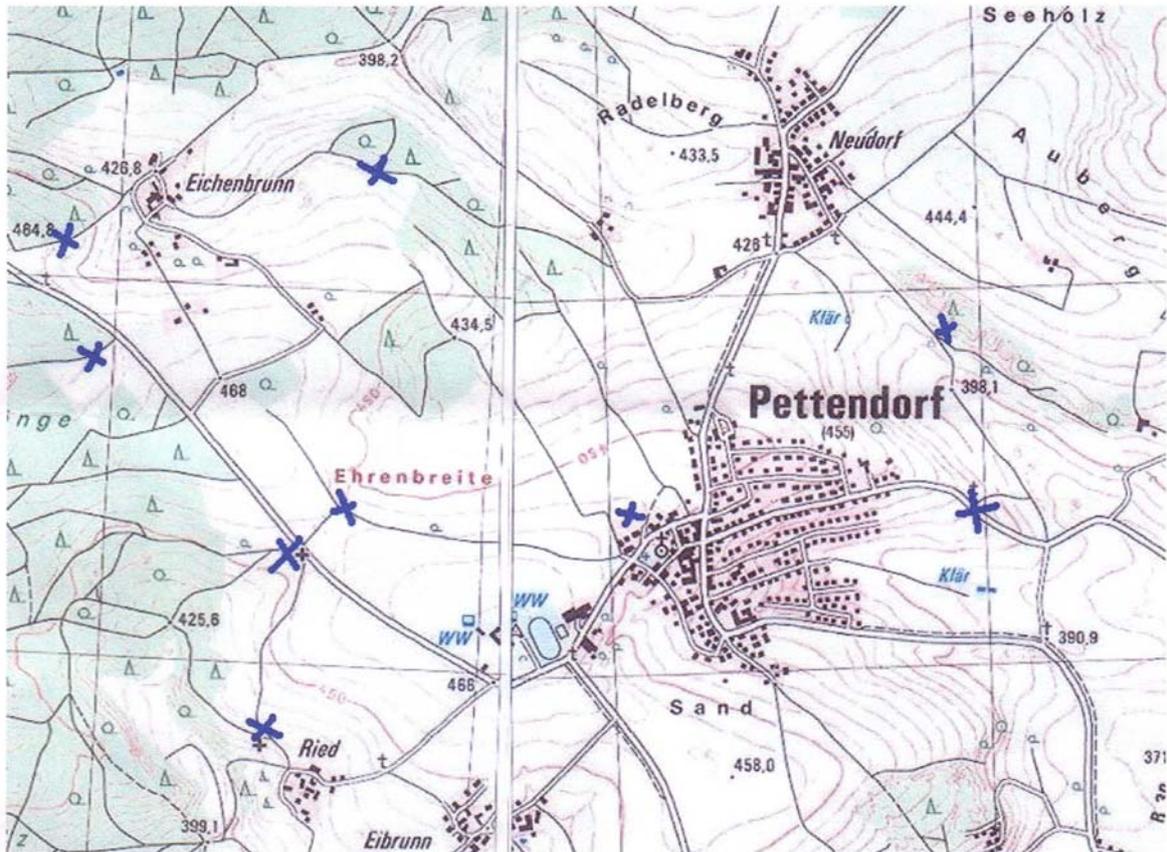
Ja	Prozentsatz
69	34,33

Ortangaben:

- Friedhöfe Pettendorf allgemein **9** Nennungen
- alter Friedhof Pettendorf **2** Nennungen
- Kneiting: am Wegekreuz am Berg, wo früher eine Bank war **1** Nennung
- Weg von Kneiting nach Etterzhausen **1** Nennung
- an der Donau Richtung Mariaort **1** Nennung
- bei der Kurve Mühlthalweg **2** Nennungen
- an ausgewählten Aussichtspunkten an Geh- und Radwegen **1** Nennung
- Kneiting: Ortseingang **1** Nennung
- Kneiting: Hüpberg **1** Nennung
- Kneiting: alte B8 **1** Nennung
- zwischen Reifenthal und Schwetendorf **2** Nennungen
- zwischen Pettendorf und Neudorf **2** Nennungen
- Pettendorf: Friedhof-Kirche-Schule **2** Nennungen
- Fußweg zwischen Pettendorf und Adlersberg **10** Nennungen
- Aufstieg GVS Mariaort -> Eichenbäume **1** Nennung
- Aichahof beim Briefkasten **1** Nennung
- in jedem Ortsteil **2** Nennungen
- hinter Liebl – Obstwiese **1** Nennung
- Rathaus **3** Nennungen
- Pfarrzentrum / Kindergarten **2** Nennungen
- an Spazierwegen **4** Nennungen
- Edeka-Markt **1** Nennung
- Kneiting: Kapellenplatz **1** Nennung
- zwischen Reifenthal und Pettendorf **1** Nennung
- rund um Pettendorf **1** Nennung
- an „Steil“-Straßen in Pettendorf **1** Nennung
- in der freien Natur **1** Nennung
- Spielplatz Schwetendorf **1** Nennung
- in angemessenen Abständen (ca. 500m) **1** Nennung
- laut beigefügten Plan: **1** Nennung

Konkreter Plan als Beilage zu einem Fragebogen:

Gewünschte BÄNKE um Pettendorf herum.



Nr. 4f Begegnungsstätten („offener Treff“) für Jung und Alt:

Ja	Prozentsatz
37	18,41

Nr. 4g Informationsstelle für Ältere:

Ja	Prozentsatz
74	36,82

Nr. 4h Überdachte Rastmöglichkeiten / Freisitze:

Ja	Prozentsatz
20	9,95

Ortsangaben:

- Spielplatz Kneiting 1 Nennung
- Ortseingang Kneiting / Nähe Wertstoffhof 3 Nennungen
- Adlersberg-Pettendorf mit Sicht nach Regensburg 3 Nennungen
- Nähe Rathaus / Kirche 3 Nennungen
- Radweg entlang der Kreisstraße 1 Nennung
- Radweg zwischen Kneiting und Adlersberg
(Unterstellmöglichkeit auch für Radfahrer) 1 Nennung
- zwischen Reifenthal und Pettendorf 1 Nennung
- Sportgelände mit Aussicht auf Pettendorf 1 Nennung
- an Wanderwegen 1 Nennung
- an Fahrradwegen 1 Nennung
- grüner Dorfplatz mit Wasser in Pettendorf 1 Nennung
- grüner Dorfplatz mit Wasser in Reifenthal 1 Nennung
- evtl. am Dorfhaus in Kneiting im Rahmen der Dorferneuerung 1 Nennung

Nr. 4i Eigene Vorschläge:

Ja	Prozentsatz
32	15,92

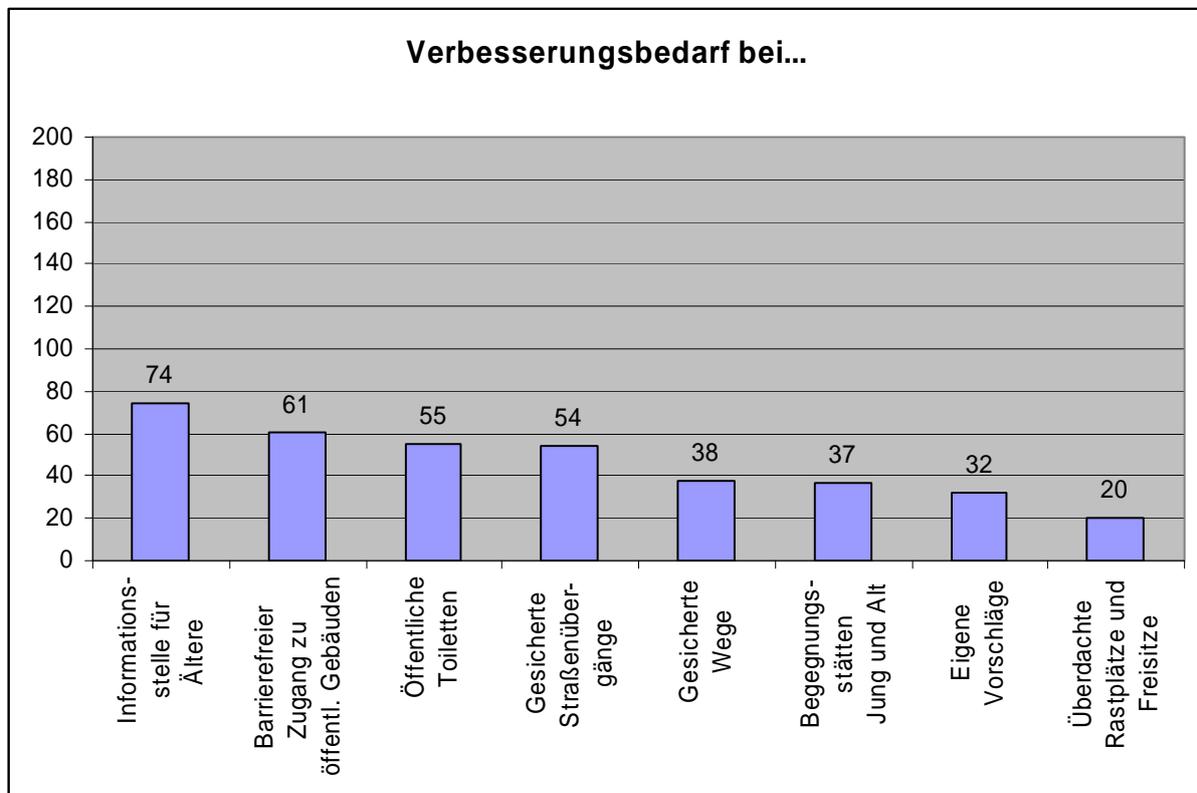
Liste der Vorschläge:

- Beschilderung der Wanderwege 3 Nennungen
- Geschäft / Supermarkt / Einkaufsmöglichkeit in Kneiting
oder Winzer 7 Nennungen
- Supermarkt in Reifenthal oder Kneiting
(Weg zum einkaufen nach Pettendorf mit Rad zu steil) 1 Nennung
- abrufbarer Fahrdienst 1 Nennung
- bessere Busanbindung zum DEZ Regensburg 2 Nennungen
- behindertengerechtes Absenken von Gehwegen:
in Mariaort beim Gasthaus Krieger
Beginn Wallfahrerweg
beim Friedhof in Kneiting 1 Nennung
- breitere Wege mit abgesenkten Rändern (Gehwegen, Rollstuhl..) 1 Nennung
- entsprechende Schulung / Qualifizierung der Helfer 1 Nennung
- Grünabfall muss im Wertstoffhof über Treppe entsorgt werden 1 Nennung
- bessere Busanbindung Adlersberg 3 Nennungen
- Kindergartengrünfläche als Treffpunkt für Senioren – abends 1 Nennung
- Infostelle nicht nur in der Gemeinde sondern auch mal in
den Ortsteilen 1 Nennung

- Kleine + größere Rastplätze im Ort und Ortsrändern schaffen und schön eingrünen 1 Nennung
- Bushaltestelle Mariaort stadtauswärts ist unmöglich 1 Nennung
- Einsatz von Zivis 1 Nennung
- Schnelleres DSL ist auch für Senioren wichtig 1 Nennung
- Rad- oder Fußweg von Schwetendorf nach Rohrdorf 1 Nennung
- befestigter Spazierweg evtl. zu den Kapellen in Ried den man auch bei schlechtem Wetter nutzen kann 1 Nennung
- barrierefreier Zugang zur Kirche in Kneiting und Kapelle 1 Nennung
- beleuchteter Friedhof 1 Nennung
- Dorfbrunnen und Dorfplatz 1 Nennung
- Postkasten bei Apotheke bzw. Raiffeisenbank 1 Nennung

Zusammenfassung der Umsetzungs- und Verbesserungswünsche:

Thema:	Informations- stelle für Ältere	Barrierefreier Zugang zu öffentl. Gebäuden	Öffentliche Toiletten	Gesicherte Straßenüber- gänge	Gesicherte Wege	Begegnungs- stätten Jung und Alt	Eigene Vorschläge	Überdachte Rastplätze und Freisitze
Anzahl:	74	61	55	54	38	37	32	20
Prozentsatz:	36,82	30,35	27,36	26,87	18,91	18,41	15,92	9,95



Bereich 5 „Wohnen im Alter“

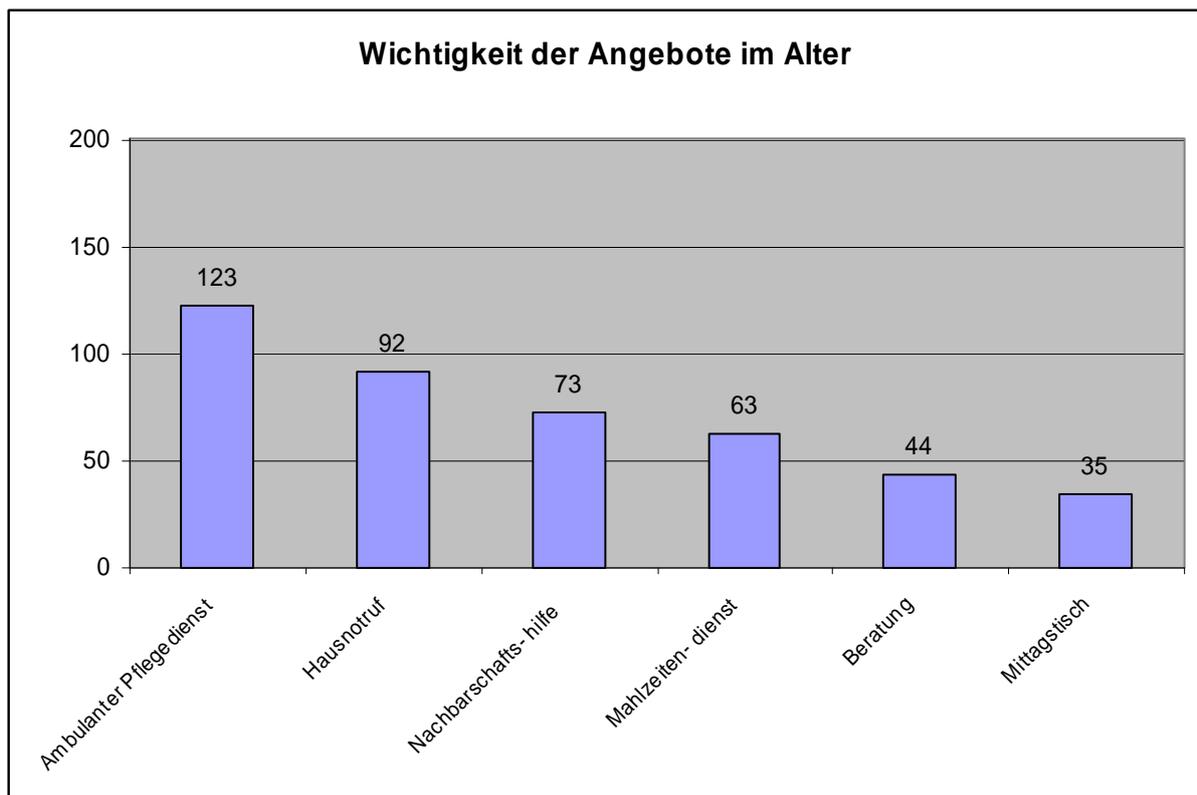
Welche Wohnform würden Sie sich im Alter wünschen?

Nr. 5.1 Wohnen bleiben in der eigenen Wohnung (solange, wie möglich)

Ja	Prozentsatz
187	93,03

Welche Dinge sind Ihnen im Falle einer Unterstützung besonders wichtig?

	Ambulanter Pflegedienst	Hausnotruf	Nachbarschafts-hilfe	Mahlzeiten-dienst	Beratung	Mittagstisch
Anzahl:	123	92	73	63	44	35
Prozentsatz:	61,19	45,77	36,31	31,34	21,89	17,41



Nr. 5.2 Betreutes Wohnen (in einer Wohnanlage):

Ja	Prozentsatz
29	14,43

Nr. 5.3 Alternative Wohnformen im Alter (Senioren-Wohngemeinschaft, Mehrgenerationenhaus):

Ja	Prozentsatz
24	11,94

Nr. 5.4 Alten- oder Pflegeheim:

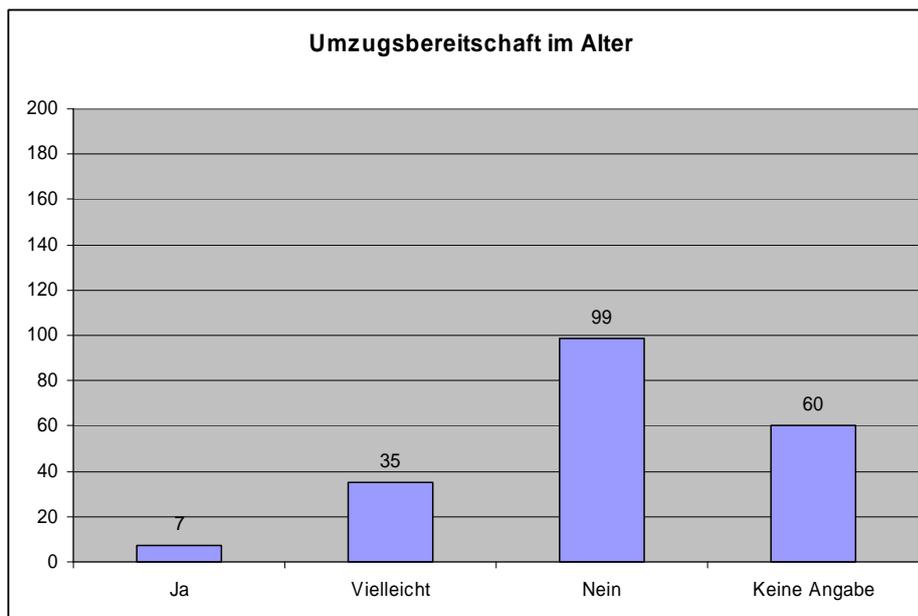
Ja	Prozentsatz
10	4,98

Nr. 5.5 Haustausch:

Ja	Prozentsatz
15	7,46

Nr. 5.6 Umzugsbereitschaft im Alter:

Ja	Vielleicht	Nein	Keine Angabe
7	35	99	60



Nr. 5.7 Sonstiges:

Anmerkung: Es ist super hier!

Bereich 6 „Weitere Anmerkungen“

Hier wurde den Antwortenden die Möglichkeit gegeben eigene, individuelle Anmerkungen, Vorschläge usw. abzugeben.

Die Mehrfachnennungen wurden zusammengefasst. Die übrigen Punkte werden ohne Wertung und Reihung aufgelistet.

- Buslinie 12 über DEZ **12** Nennungen
- Geschäft / Supermarkt / Einkaufsmöglichkeit in Kneiting oder Winzer **10** Nennungen
- Ärztliche Notfallversorgung in Kneiting und Pettendorf **4** Nennungen
- Beschilderung der Wanderwege (evtl. mit Entfernung) **3** Nennungen
- DSL muss besser werden **2** Nennungen
- Bin sehr zufrieden; rundum zufrieden **2** Nennungen
- Ich habe für die Oma den Fragebogen ausgefüllt. Sie versteht die Fragen nicht recht. Da wird was für Reiche geplant, die genügend Geld hätten, um sich einen Handwerker für die einzelnen Dinge zu holen, aber zu geizig sind.
- Die einfachen Pettendorfer werden die geplanten Dinge nicht in Anspruch nehmen, weil sie sich schämen würden, solche Hilfen anzunehmen. Da greift man lieber auf die Kinder oder die Nachbarn zurück. Gott sei Dank funktioniert die Nachbarschaftshilfe noch und soll auch nicht von ein paar Gescheiten, denen die Rente langweilig ist, kaputt gemacht werden.
- Kommt nur was für die reichen Pettendorfer raus, die zu geizig sind, Handwerker zu zahlen.
- Das Lebensmittelgeschäft hat einen schlechten Standort, viel besser wäre der Standort an der Kreisstraße. Alles muss in Pettendorf sein: Schule, Kindergarten, Rathaus, Lebensmittelgeschäft, Gewerbegebiet usw., so dass jetzt noch eine Umgehungsstraße geplant worden ist → Fehlplanung. Ein guter Standort wäre in der Nähe des Badesees zwischen den drei Ortschaften Reifenthal Schwetendorf Pettendorf! Aufgrund des Gewerbegebietes sieht man die Fortsetzung der Fehlplanung.
- Da wir solange wie möglich mit dem Wohnmobil unterwegs sind (über Monate) können wir keine Aufgaben in der Gemeinde übernehmen
- Keine Möglichkeiten wenn man sich für etwas interessieren möchte, da keine Fahrmöglichkeit besteht.

- Mir ist ein großes Anliegen, dass der Sonntags-Bus weiterhin fährt, denn sonst ist man hier von allem - kulturell und anderes - ohne eigenes Auto vollkommen isoliert und vereinsamt.
- Da meine Zeit jetzt noch mit Betreuung alter Eltern und Enkel in Anspruch genommen wird, kann ich jetzt keine Hilfe anbieten. Theoretisch könnte ich mir in den Bereichen 2.3 (andere Altersgruppen) und 3.1 (Freizeit, Erholung und Gesundheit) eine Mitarbeit vorstellen
- In Pettendorf gibt es schon viel für Ältere. Nicht durch Bürokratismus alles kaputt machen!
- Theaterfahrten wären schön
- Das man in Geschäften ernst genommen wird und nicht betrogen wird
- Fühle mich als Älterer in der jungen Gemeinde Pettendorf sehr wohl
- Zurzeit noch fit!
- Meine Lage kann sich rasch verschlechtern
- Ich finde es sehr erfreulich, dass sich die Gemeinde bzw. die Arbeitsgruppe um das Älter werden bei uns in Pettendorf annimmt und so vielleicht entsprechende Strukturen vorhanden sind, wenn ich zur Zielgruppe gehöre. **Danke**
- Danke für die Arbeit und die Vorausplanung
- Tolle Initiative, sehr unterstützenswert!
- Danke an die engagierte Gruppe
- Danke für das Ausarbeiten des Fragebogens weiter so!
- Initiative sehr lobenswert